

Internetrecherche

Was ist Internetrecherche und wozu dient diese Methode?

- *Ziel der Suche klären und im Blick behalten.*
- *Suchmaschinen kennenlernen.*
- *Sich nicht im Netz „verlieren“.*
- *Suche dokumentieren.*
- *Seriösität und Relevanz von Quellen bewerten.*

So gehst du vor:

1. Wenn du konkrete Informationen suchst, schreibe deine Fragestellung genau auf. Wenn du dich allgemein zu einem Thema informieren möchtest, fertige ein Mindmap an.
2. Notiere dir passende Stichwörter, mit denen die Suche beginnen kann.
3. Mögliche Suchmaschinen heißen: ixquick, bing, google, helles-koepfchen.de, metacrawler. Bei Google Scholar findest du vor allem wissenschaftliche Quellen.
4. Du hast bei allen Suchmaschinen die Möglichkeit, mit verschiedenen Eingabeoptionen die Suche zu verfeinern:
 - Voreingestellt ist meist die Und-Verknüpfung: Alle angegebenen Begriffe sollen im Dokument vorkommen (Falls nicht voreingestellt „AND“ zwischen die Begriffe schreiben).
 - Oder-Verknüpfung: „OR“ zwischen die Begriffe schreiben. Die Suchergebnisse werden selektiert, in denen einer der gewählten Begriffe im Text vorkommt. So kann man die Suche ausweiten und Synonyme in der Recherche berücksichtigen.
 - Zitat oder Phrasensuche: Den Suchbegriff in Anführungszeichen setzen!
Eignet sich zum Auffinden von Personennamen oder feststehenden Wortfolgen.
5. Nach der ersten gründlichen Suche kannst du die Suchstichwörter für die nächste Runde ändern und kombinieren. So schränkst du deine Ergebnisse weiter ein.
6. Prüfe die Quellen: Wer hat die Information veröffentlicht? Verfolgt die Seite ein bestimmtes Interesse? Erscheint dir die Seite seriös und glaubwürdig?
7. Sichere die für dich nützlichen Informationen (z.B. in ein Textdokument kopieren, Lesezeichen setzen oder in eine Präsentation einarbeiten / dabei immer die Quelle angeben).
8. Jetzt beginnt die eigentliche Arbeit: Verarbeite die Informationen im Sinne der Aufgabenstellung.

Diese Methode ist vor allem in folgenden Fächern nützlich: *in allen Fächern ab Klasse 7*